**Kreuzfahrtbericht ART 290A**

San Francisco, 12.02.2019

**„Weihnachten und Neujahr im sonnigen Süden“**

**19.12.2021 – 12.01.2022 (24 Tage)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft             Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| 19.12.21 | Bremerhaven |  | 17.00 | turnaround | 19:18 |
| 20.12.21 | Auf See |  |  |  |  |
| 21.12.21 | Auf See |  |  |  |  |
| 22.12.21 | Auf See |  |  |  |  |
| 23.12.21 | Vigo | 08.00 | 18.00 | 07:30 | 17:54 |
| 24.12.21 | Lissabon | 13.00 |  | 11:42 | overnight |
| 25.12.21 | Lissabon |  | 17.00 | overnight | 16:54 |
| 26.12.21 | Auf See 🡪 Cadiz |  |  | 12:06 | overnight |
| 27.12.21 | Agadir 🡪 Cadiz | 07.00 | 23.00 | overnight | 16:54 |
| 28.12.21 | Auf See |  |  |  |  |
| 29.12.21 | Funchal | 08.00 |  | 07:24 | overnight |
| 30.12.21 | Funchal |  | 13.00 | overnight | 12:54 |
| 31.12.21 | San Sebastian & Los Christianos | 09.00 | 18.00 | 07:48  20:30 | 18:18  overnight |
| 01.01.22 | Los Christianos  & Santa Cruz de Palma | 21.00 08.00 | 01.00 20.00 | overnight  07:18 | 00:54  20:06 |
| 02.01.22 | Santa Cruz de Tenerife | 08.00 | 23.00 | 07:30 | 23:00 |
| 03.01.22 | Las Palmas Gran Canaria | 08.00 | 22.00 | 07:30 | 22:18 |
| 04.01.22 | Arrecife | 07.00 | 23.00 | 07:06 | 22:48 |
| 05.01.22 | Puerto del Rosario | 07.00 | 23.00 | 06:24 | 17:48 |
| 06.01.22 | Auf See |  |  |  |  |
| 07.01.22 | Auf See |  |  |  |  |
| 08.01.22 | Leixoes | 08.00 | 17.00 | 07:18 | 17:36 |
| 09.01.22 | Auf See |  |  |  |  |
| 10.01.22 | Auf See |  |  |  |  |
| 11.01.22 | Auf See |  |  |  |  |
| 12.01.22 | Hamburg | 09.00 |  | 07:36 | turnaround |

**Kapitän** Morten A. Hansen

**Hotelmanager** Viktor Pakai

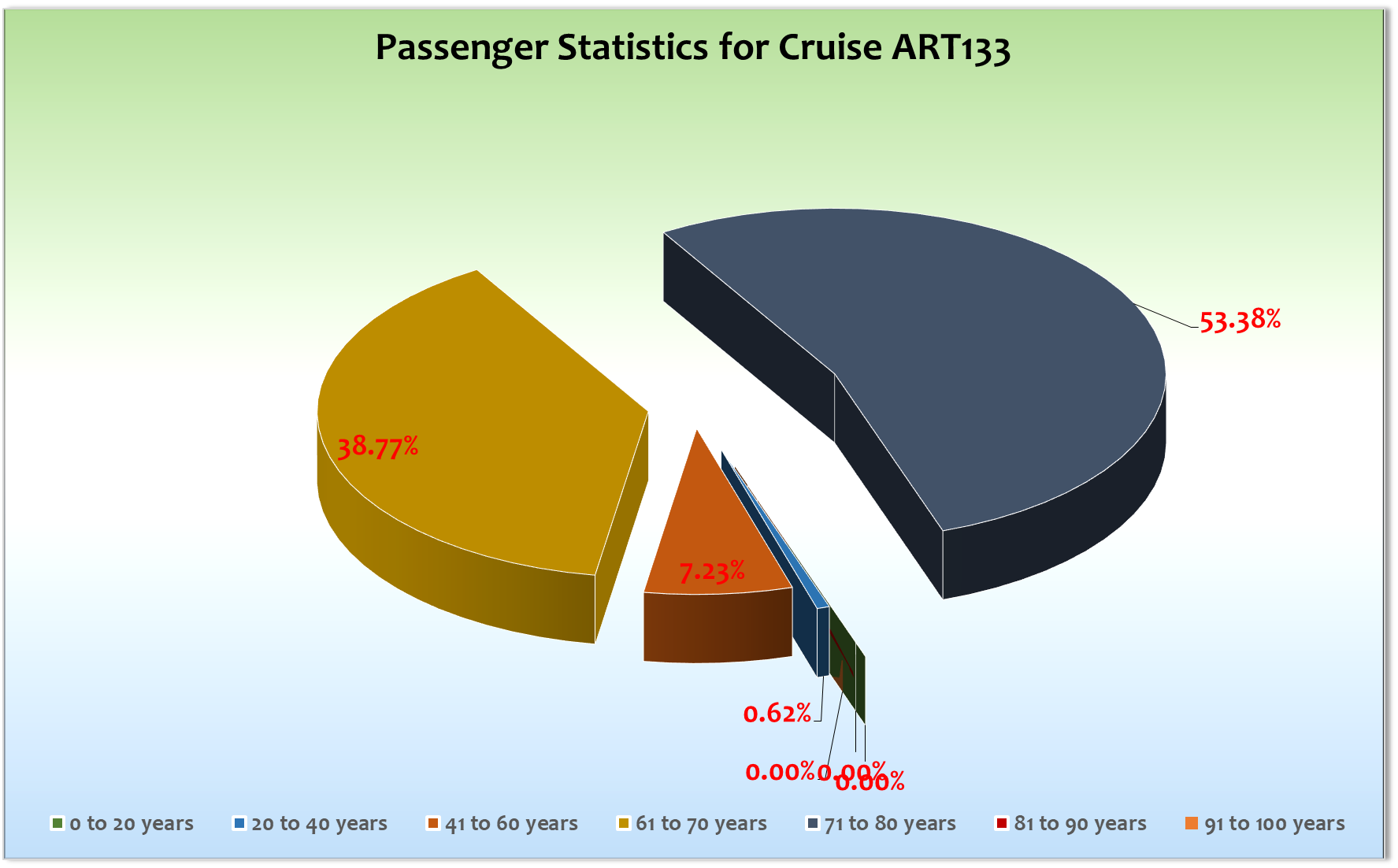
**Schiffsarzt**  Dr. Wolfgang Roeske

**Staffliste**



**Passagiere**





**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste)**

24.12. Lissabon freiwilliger Reiseabbruch FRANZ PELDA 4222 BN 151204

26.12. Cadiz: Ausschiffung auf eigenen Wunsch:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| LATTNER | ERIKA | 335411 |
| HEIMESHOFF | LUDWIG | 335411 |

31.12. Herr Zeisig 8335 BN 329519 aus medizinischen Gründen. Herr Zeisig war nicht in der Lage den Reiseabbruch zu unterschreiben und war völlig orientierungslos. Im Krankenhaus ist er leider verstorben.

2.1. Santa Cruz de Tenerife: Frau Margit Liselotte Muron, Kabine 5109 (BN: 221677) musste medizinisch ausgeschifft werden. Sie hatte die Reise am 3.1. abbrechen wollen, allerdings war sie nicht flugfähig.

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste)**-/-

**Kommentar zur Route**

Die Fahrt 2 x durch die Biskaya war teils sehr ruppig. Sehr schöne Ziele im Atlantik.

Ständig im Tagesprogramm und mittels Durchsagen wurden die Gäste gebeten, das Hygiene Konzepts an Bord und Land zu befolgen.

**Hamburg**

Einschiffung im Cruise Terminal Hamburg Altona. Fast alle Gäste reisten wie vorgeschrieben mit einem Antigentest an.

Eichberger hatte 6 Schalter für einen zusätzlichen Antigentest für alle Gäste bereitgestellt. Sehr starke Unterstützung durch das Phoenix Team und sehr gute Zusammenarbeit.

Leider konnte das Terminal nur 8 Check-in Schalter bereitstellen. Von diesen hatten nur 5 einen Spuckschutz. Angebotene Bierbänke für weitere zusätzlich notwendige Counter (normal haben wir 12 Schalter) lehnten wir ab und brachten eigene Tische ins Terminal. Auch Stehtische zum Ausfüllen der Gesundheitsfragebögen fehlten. Auch hatte das Terminal nur ein Thermometer zur Kontrolle der Temperatur der Gäste …

Gäste informierten uns, dass der Rheinland Touristik Bus aus Kölnn keine Kontrolle des Antigen Tests beim Einstieg der Gäste durchführte. Auch sei die Maskenpflicht im Bus während der Fahrt nicht kontrolliert worden.

Wenn in Altona Ausschiffung ist, muss im Terminal das WC bestellt werden – ansonsten sind die WCs geschlosen!.

Gäste, die bei der Anreise kein QR Code dabei hatten, konnten dies noch in einer Apotheke nachholen. U.a.: 6616 Elisabeth Bewerunge BN 310620 und 2201 Horst Koentges BN 153017

Die letzten Gäste kamen um 17:45 Uhr an Bord. Pünktliche Rettungsübung und Abfahrt um 19:00 Uhr. Auslaufsekt / Glühwein an den Bars.

**Vigo**

Stadtnaher Liegeplatz. Keine Restriktionen für die Gäste. Wechsel aus Regen und windigen Phasen. Sehr penible X-Rax Kontrolle im Terminal. 2 Schalter waren besetzt.

**Lissabon**

Gäste, die an Land gingen, benötigten einen bei Ankunft maximal 48 Stunden alten Antigentest und eine PLF. Der Antigentest war für Ausflugsgäste kostenfrei. Private Landgänger bezahlten 12,5 €. Das Ausfüllen der PLF oblag der Phoenix Bordreiseleitung, denn unsere IT bekam keine Unterstützung von Avara, um die Webseite für unsere Gäste freizuschalten. 760 Gäste gingen an Land (davon 550 Ausflugsgäste). Ebensoviele PLFs wurden vom Phoenix-Team erstellt.

Auf unsere Anfrage nach einem zweiten X-Ray Band im Terminal von Lissabon informierte uns das Terminal, dass es nur Personal für ein x-Ray Gerät gibt. Unsere Bitte, dass unsere Schiffs-Security das zweite Band im Terminal bedient (nur während der Hauptrückkehrzeit der Ausflugsbusse), wurde abgelehnt. Am Ende ging die Kontrolle in Lissabon mit einem Band schneller als in Vigo mit 2 Bändern …

Trotz teils regnerischem Wetter sehr zufriedene Gäste.

**Cadiz**

Sehr guter, stadtnaher Liegeplatz. Keine Restriktionen durch die Behörden. Auch hier gab es nur ein X-Ray für die Kontrolle im Terminal. Sehr zufriedene Gäste. Auch die kurzfristig eingeführte Maskenpflicht im Freien störte wenig und wurde bei den Ausflügen beachtet.

**Funchal**

Zügige Freigabe. Liegeplatz am CR7 Denkmal. Sonniger Tag. Schöne Ausflüge. X-Ray wurde bei Rückkehr der Gäste an Bord gemacht.

Maskenpflicht auch im Freien. Leider teils riesige Menschenmengen in den engen Gassen, so dass Bestandteile der Ausflüge in diesen bereichen teilweise umgeroutet wurden.

**San Sebastian**

Pünktliche Ankunft und schnelle Freigabe. Stadt fußläufig sehr gut erreichbar. 20 Grad. Maskenpflicht auch im Freien.

**Los Christianos**

Wir lagen vor Los Cristianos auf Anker. Am Galaabend boten wir den Gästen kein Tendern an. Kein Gast fragte nach einer Tendermöglichkeit. Die Gäste verlebten einen sehr schönen Jahresausklang an Bord. Durch Freiluftveranstaltungen an der PHOENIX Bar (inkl. PHOENIX Lounge und Deck 6, 7 aft) und einer Live Veranstaltung mit Band an der Kopernikus Bar konnten wir extrem viele Tische und Sitzplätze anbieten. Beide Veranstaltungen wurden sehr gut besucht. Zudem gab es Musik in der Harry’s und Casablanca Bar. In der Pazifik Lounge konnten sich die Raucher bei Musik vom Band aufhalten. Die Gäste waren sehr entspannt und genossen den Abend, den super Late night snack (Harry’s und Phoenix Lounge) und waren auch vom Feuerwerk an Bord sehr begeistert.

**Santa Cruz de de la Palma**

Pünktliche Ankunft. Ortschaft fußläufig gut erreichbar. Maskenpflicht an Land auch im Freien. Die Ausflüge begannen am späten Vormittag (Neujahr).

**Santa Cruz de Tenerife**

Pünktliche Ankunft. Maskenpflicht auch an Land. Ab 09.00 Uhr verkehrte ein kostenfreier Shuttlebus zwischen dem Schiff und dem Hafenausgang. Die geänderte Zeit für die Mittagspaus, die uns nicht mitgeteilt wurde, sorgte für etwas Unmut bei manchem wartenden Gast. Starksteigende Inzidenzwerte.

**Las Palmas Gran Canaria**

Guter Liegeplatz. Stadtzentrum und erste Shopping Möglichkeiten direkt am Schiff. Um 17:15 Uhr wurden die Gäste über Bordlautsprecher und Tagesprogramm darüber informiert, dass es fortan keine individuellen Landausflüge mehr gibt. Da uns die Agentur so kurzfristig nicht garantieren konnte, dass es gute WC Möglichkeiten auf den kommenden Touren gibt, wurden die Gäste informiert, dass es keine Toilettenstops auf den Touren gibt. Verlassen des Schiffes fortan nur noch in einer Bubble Tour möglich. Stark steigende Inzidenzwerte. Um kurz vor 18.00 Uhr konnte uns die Agentur Informationen zu möglichen Toilettenstops geben, so dass wir die Gäste entsprechend informierten und sie sich für die entsprechenden Touren anmelden konnten.

**Arrecife**

An der neuen Pier festgemacht. Bubble-Ausflüge mit viel Nachbuchungsmöglichkeiten durchgeführt. Ausflug Nordlanzarote wegen fehlender Toilettenstops abgesagt.

**Puerto del Rosario**

Zentraler Liegeplatz. Ausflüge in Bubble Touren durchgeführt. In Absprache mit der Agentur konnte auf jeder Tour ein Toilettenstop durchgeführt werden.

**Leixões**

Auch hier musste wieder von den Gästen, die an Land (Ausflug) gingen, im Vorfeld ein PLF ausgefüllt werden und am 7.1. ein Antigentest gemacht werden. Herr Beckmmann 7709 BN 895593 wurde zunächst positiv Antigen und dann auch positiv PCR getestet. Der Gast und seine engste Begleiterin und das mit ihnen Kontakt habende Personal wurde isoliert und getestet. In einem zweiten Schritt wurden die entfernteren Kontakte durch tracing Listen ermittelt (Gemeinsame Ausflugsgäste im selben Bus, Spielepartner, Tischnachbarn in den Bars und Restaurants). Diese baten wir mit einem Brief in der Nacht vom 7. auf den 8. Januar mit einem Brief, dass sie nicht zum Frühstück gehen mögen, sondern ein Kabinenfrühstück bestellen sollen. Es war angedacht die Gäste der rund 50 Kabinen PCR zu testen. Unser Bordarzt konnte dann allerdings bestätigen, dass die Gäste, die am 7.1. schon einen negativen Antigen Test erhalten haben, keinen weiteren Test benötigten. Diese Gäste konnten wir zum großen Teil noch telefonisch erreichen, so dass sie noch an den Ausflügen teilnehmen konnten. Leider gelang dies nicht bei allen Gästen, so dass 3 Paare ihren Ausflug verpassten.

u.A betroffen: Ehepaar Marahrens BN 326742, Uebel BN 231868 und Bunzel BN 321893.

Herr Beckmann BN 895593 wurde in Leixeoes in ein Quarantänequartier ausgeschifft.

Seine engste Begleiterin Frau Beau BN 869163 blieb bis zum 10.1. in der Quarantänekabine an Bord und wurde regelmäßig getestet. Ich telefonierte mit Frau Beau und Herrn Beckmann abwechselnd.

**Hamburg**

Leider wurde bei der Kranbestellung und Prioritätenliste für das Loading, die Shelldoors, die Kräne und das Gepäck vergessen, dass wir ein Kreuzfahrtschiff sind und die Priorität immer beim Entladen des Gepäcks für unsere Gäste liegt. So verzögerte sich die Gepäckentladung und die Ausschiffung endete 75 Minuten später als geplant. Sehr schnelle Hilfe vom Hoteldepartment (Hoteldirektor Viktor und Chief Housekeeper Christine). Etliche Koffer wurden schnellstmöglich von Deck 4 aft zur aft Shelldoor gebracht, sodass dadurch auch der dort positionierte Kran bei der Entladung eingesetzt werden konnte.

Dass der für das Deck 4 Aft eingesetzte Kran letztendlich erst um 8.50 Uhr seine Arbeit aufnahm, weil er falsch geparkt hatte, sorgte für weitere Verzögerungen. (Freigabe für das Gepäck und working Crew bereits um 8.00 Uhr) …

Zwei Tage vor Ankunft in Hamburg stellten wir 150 MB-Internettickets für die Gäste aus, damit diese kostenfrei das Einreiseformular für Deutschland beantragen konnten. Die Kollegen an den Schaltern leistetet hierbei viel Unterstützung im Umgang mit der Technik.

**Behörden:**

**Lissabon:**

terminal  just informed they are trying but cannot get the staff for the additional x-ray for tomorrow.

Deshalb war leider nur ein x-Ray im Terminal verfügbar. Ein zweites mit unseren Security Kollegen zu besetzen wurde abgelehnt.

Ein Landgang war nur in Verbindung mit einen Anitgen-Test Nachweis möglich. Der Test durfte bei Einreise nicht älte als 48 Stunden sein. Insgesamt ließen sich 760 Gäste am 22.12. testen. Für Ausflugsgäste wurden keine Kosten erhoben. Gäste, die privat an Land gingen, wurde eine Gebühr in Höhe von 12,5 € in Rechnung gestellt.

Ebenso verfuhren wir auch auf dem Rückweg, als wir Leixeoes anliefen.

**Hospital**

Am 24.12. hatten wir am Abend einen med. Notfall,der per Ambulanz ins Krankenhaus kam,bei Verdacht auf akutes cardiales Ereignis. Der Pax-Herr Hachmeister BN 180050 von Kabine 5102- ist in der Nacht wieder an Bord gekommen.

Herr Zeissig BN 329519 wurde 2 x alkoholisiert vor fremden Kabinen angetroffen. Einmal lag er sogar in einem fremden Bett … Am 31.12. wurde er ausgeschifft und verstarb am selben Tag.

Frau Monika Offermann BN 204232 stieß sich bei starkem Wellengang am 9.1. den Kopf und wurde mit einem Rollstuhl ins Hospital gebracht.

**Ein besonderes Dankeschön an unser Hospitalteam!!!**

**Hoteldepartment**

11.1.: Nachtschicht hat reportet , dass die Wanduhr im Gym nicht mehr da ist.

Tolle weihnachtliche Dekoration. Sehr flexibel auch bei doppelt gelegten Veranstaltungen (doppelter Weihnachtsmarkt, Doppelte Party Lokation zu Silvester, Bayrischer Früschoppen in beiden großen Restaurants …

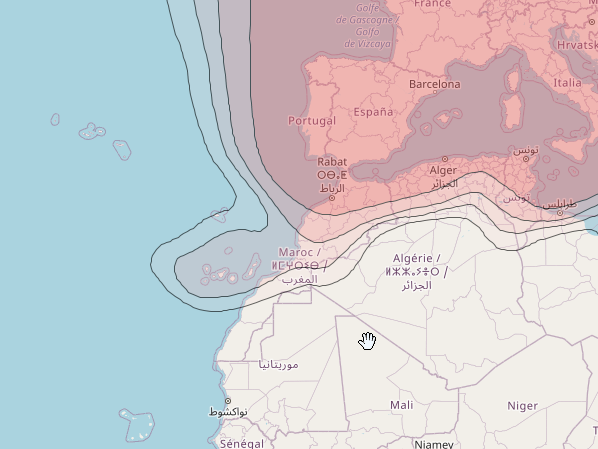
Sehr gute Zusammenarbeit mit Hoteldirektor Viktor Pakai, seinen Offizieren und den ganzen Teams!

**Technik**

TV: immer wieder Ausfälle einzelner Kanäle und kurzfristige Unterbrechungen auch während der Liegezeiten. Kindly be informed that Channel 11 & 13 are currently out of Service.  
Issue has been notified to support & will be resolved shortly. Problem am 27.12. gelöst!

Die Lösung besteht allerdings nur darin, dass die kleine Antenne genutzt wird. Im Kabelschacht scheint es zudem Wackelkontakt zu geben, denn ohne Grund werden die TVs mitunter einfach schwarz …

Das lag nicht am Sendebereich für die TV Kanäle, sondern geschah auch an Orten mit einer sehr guten Abdeckung durch den Satelliten.



Ab dem 31.12. so gut wie kein TV Empfang mehr. Allerdings eine gute Nachricht: Kindly be advised that the below issue with the Missing Radio Channels on the Pax TV System is now RESOLVED.  
All Radio channels are back in Service and working well (based on Signal reception of TVRO antenna).

Am 2.1. kam es zu Problemen bei Telefonaten von der Kabine nach Deutschland. 3 Gäste meldeten sich an der Rezeption und beschwerten sich zum Teil lautstark.

6223 BN 220655 Marianne Kamp. Gespräch mit CD angeboten.

6490 BN 140865 Ludwig Hartmuth

6641 BN 213817 Dieter Jannsen & Marita Sick

Wir benötigen dringend zusätzliche Encoding systeme für den Check-in. Im Moment verzögert sich der Check-in der anreisenden Gäste am Einschiffungstag, weil nicht genug Geräte vorhanden sind. Seit einer Bestellung im Herbst ist leider nichts passiert.

Das e-mustering kann bei der Rettungsübung nicht durchgeführt werden. Die Listen werden händisch geführt.

**Unterhaltung**

Wir haben aufgrund des Hygienekonzepts auf Partys und große Tanzveranstaltungen verzichtet. Frau Marahrens sagte mir am 4.1., dass nichts auf dem Schiff los sei. 3 Tage später sagte sie mir, dass zu viele Menschen bei der Übergabe des Wunsch-Weihnachtsbaumes an Neptun an der Phoenix Bar gewesen seien.

Die Shows wurden überwiegend 2 x am Tag gespielt, um genug Platz in den Sitzreihen zu haben.

**E-Bikes**

Der Guide von CruiseVision stand nicht im Manifest. Thomas bot Touren an. Zudem gab es einen Einführungskurs im „E-Bike-Fahren“ und täglich Schaltersprechstunden.

**BSM:**

Sehr gute Zusammenarbeit mit Kapitän Morten Arne Hansen und seinem Team! Auch in der Phase, als ein positiver Corona Fall gemeldet war, sehr gutes Krisenmanagement. Danke!!!

**Fazit** Eine super Teamleistung!!! Danke!!!

**Spezielle Gäste**

Frau Ruhrort 7463 BN 229643 fiel zu Beginn der Reise durch provokantes Nichttragen der Mund-Nasenbedeckung auf. Ich machte Ihr eine unmissverständliche Ansage.

5374 Gäste Schön BN 200378: Upgrade gegen Aufpreis am 19.12. mit Caro vom Bettenbuch vereinbart. Da aber niemand vom Housekeeping in der Nacht in die Kabine kam, um die Betten zu machen (bis 24.00 Uhr), sind die Gäste vom Upgrade wieder zurückgetreten. Mißkommunikation zwischen Bettenbuch und Housekeeping. Zudem hatte Olga von der Rezeption der Dame den Hinweis gegeben, dass man als Frau die Betten doch auch selbst machen könne …. Champus als Kompensation.

Herr Selzinger 6222 BN 242720 will gegen die Testgebühr für Lissabon klagen. Auch folgende Kabinen sind nicht glücklich mit der Regelung … 6635 6633 6353 7687. Mit den Damen habe ich gesprochen und alles erklärt.

Frau FLORVAAG-MORITZ 5483 BN 214777, Herr Ermert 5491 BN 198840 hatten eine Beschwerde am 22.12. über lautes Knallen. Eine Metallwand stand unter starker Spannung. Staff Kapitän hat für 23.12. Schweißerarbeiten zur Lösung angekündigt. Sehr gute Arbeit vom Staff Kapitän. Das Problem wurde schon am selben Tag gelöst!!!

Am 23.12. gingen wir auf die Suche nach einer goldigen Damen Uhr. Frau Dagmar Müller BN 305721 berichtete, dass sie die Uhr am 22.12. vor dem Duschen auf das Waschbecken gelegt habe. Möglicherweise habe sie dann ein Handtuch darüber gelegt, so dass die Uhr beim wegräumen des Handtuchs versehentlich verschwunden ist. Eine Kabinendurchsuchung verlief erfolglos.

Am 23.12. fand eine Kabinendurchsuchung in der Kabine 4103 statt. Frau Schüpping BN 147148 vermisste seit dem 20.12. eine 7/8 Hose. Diese habe sie am 20.12. auf das Bett gelegt, und seitdem nicht wieder gesehen. Die gesuchte Hose wurde nicht gefunden.

Die Gäste der Kabinen 7331 BN 139007 und 7339 BN 216261 fühlten sich durch Nachbarn, die auf dem Balkon rauchten, gestört. Ich habe mit allen beteiligten Personen gesprochen und alle waren zufrieden.

Ehepaar Müller BN 119153 kam am 29.12. zurück in ihre Kabine 8321 und fand dort Herrn Zeisig BN 329519 Kabine 8335 schlafend auf dem Bett.

Ich sprach mit den Gästen und entschuldigte mich. Ein Crewmitglied fand Herrn Zeisig zuznächst vor der Kabine, rief dann jemanden vom Housekeeping, um ihn in die Kabine zu lassen und so wurde ihm die Tür versehentlich geöffnet.

In der Nacht zum 30.12. fand unsere Security Herrn Zeisig klopfend vor der Kabine 8333. Man rief mich hinzu. Herr Zeisig wurde die Tür zu seiner Kabine 8335 geöffnet. Alle Departments über Herrn Zeisig informiert und um besondere Beobachtung gebeten (Essen, Alkohol).

Am 30.12. wurde Herr Zeisig schwer alkoholisiert ins Hospital gebracht.

Entscheidung des Bordarztes am 31.12., Herrn Zeisig auszuschiffen, da seine Medikation nicht kontrollierbar war. Herr Zeisig verstarb am selben Tag.

Mehhrere Gespräche mit den Gästen Marahrens aus der 4370 BN 326742 geführt. Sie wollten Partys und fanden das Hygienekonzept übertrieben. Als es keinen privaten Landgang mehr gab waren die Gäste sehr enttäuscht.

Frau Ploettner BN 105969 aus der 7200 fand die Entscheidung, keinen individuellen Landgang ab Lanzarote mehr zu erlauben, nicht richtig.

Die Gäste Steinbach / Pohl aus der 7102 BN 218683 fanden die Entscheidung, keinen individuellen Landgang ab Lanzarote mehr zu erlauben, nicht richtig.

Herr Küster aus der 4492 BN 333479 fand die Entscheidung, keinen individuellen Landgang ab Lanzarote mehr zu erlauben, nicht richtig.

6614 Herr Derhardt BN 864602 merkte an, dass die Jeeps auf der Jeep Safariauf Fuerteventura schon viele Kilometer gefahren seien, und, dass er sich ob der Fahrweise und des Zustandes der Sicherheitsgurte nicht wohl gefühlt habe.

Herr Ogorek BN 101213 versuchte lautstark seine Meinung zum Verbot des individuellen Landgangs kundzutun. Ich versuchte mehrfach ein sachliches Gespräch und war stets um eine Lösung bemüht. Als er sich zum Beispiel polizeiliche Hilfe in Leixeoes holen wollte, um von Bord zu gehen, bot ich ihm an, seine Koffer zu tragen.

**Entertainmentbericht von Entertainmentmanager Jan Philip Hofferbert**

**Showensemble:**

Das Showensemble spielte **9 Shows** während der **24 Tage** Reise:

We are the Champions, Ozeano, On the Radio, Celebration, Carrousel,

Ich packe meinen Koffer, Sail away und ABBA,

We are the Champions, ABBA, Ozeano und On the Radio wurden doppelt gespielt

Die Shows waren gut gefüllt (ca. 400 Gäste), wobei die erste Show um 18:15 Uhr schwächer besucht war als die zweite. Die Gäste gaben nach jeder Show sehr gute Feedbacks.

**Gastkünstler:**

* **Olena Band** sind mittlerweile eine gut aufeinander eingespielte Band, die es versteht, mit wenigen Takten ihr Publikum für die gespielte Musik zu begeistern. Sie spielen ständig wechselnde Musikrichtungen und haben ein umfangreiches Repertoire.
* **Duo Casa** war täglich in der Casa im Einsatz. Die zwei sind eingespielt und machen tolle Musik. Im Sommer hatten sie als Trio mehr Erfolg, da waren sie auch flexibler in der Musikauswahl. Die Musik ist gut, aber leider mehr zum zuhören und animiert leider selten zum Tanz, was aber in der Casa wünschenswert wäre. Sie spielten auch bei der spanischen Nacht an der Phx Bar. Auch hier war die Musik mehr zum zuhören.
* **Axel Krack** ist ein guter Redner und hat ein breites Spektrum an Wissen. Er arbeitet mit PowerPoint, zeigt viele Fotos und Videos und kann problemlos frei und sehr lebendig referieren.
* **Latin Emotions** Valdici kann mit Ihrer Muttersprache beim Gesang punkten und Wolfgang ist eh ein Ausnahmespieler auf der Spanischen Gitarre!!! Wolfgang ist ein begnadeter Musiker und hat ein großes Repertoire und ist immer bereit bei Sonderveranstaltungen mitzuwirken. Man kann Wolfgang auch als Solokünstler gerne alleine schicken. Bitte vorher nur absprechen, was er machen möchte. Er ist sehr engagiert und mehr als bemüht! Die Zusammenarbeit mit beiden ist unkompliziert.
* **Mihaly Barabas** ist ein guter Pianist. „Klassik trifft Jazz“ kann man sagen - eine gute Kombination und vielseitig einsetzbar. Eine gute Kombination mit dem man eine exzellente Begleitung für Klassik und jede Art von Solokünstlern bieten kann. Die Abende in der Harrys sind immer gut besucht.
* **Sabine Grofmeier** ist eine sehr professionelle, großartige Klarinettistin. Sie kam bei den Gästen sehr gut an, die beiden Konzerte waren gut besucht und bestachen durch ein breit gefächertes, anspruchsvolles Repertoire. Sabine ist ein Profi, man merkt, dass sie gerne alles unter Kontrolle hat. Es fehlt leider die Showband. Allein mit Klarinette und Playbacks ist nicht so dolle auf der großen Bühne… Fachlich einwandfrei! Wir würden uns freuen sie bald wieder an Bord begrüßen zu können. Es wäre auch toll, wenn sie ihren eigenen Pianisten mittbringen könnte.
* **Armin Fischer** ist schon seit Jahren bei uns auf den Schiffen zu Gast. Trotzdem begeistert er das Programm immer wieder aufs Neue. Armin gewinnt mit seinem herrlichen Humor sein Publikum schnell. Bitte häufiger schicken.
* **Axel Adams** ein Zauberer der neue Wege geht, und sich in der Esten Show an unserem Publikum die Zähne ausgebissen hat. In der zweiten Show nahm er sich unsere konstruktive Kritik zu Herzen, und war nicht mehr primär im flapsigen Straßenjargon (geil, geil …) unterwegs.
* **Lotar Katz** er ist einer der unkompliziertesten und angenehmsten Borgeistlichen die wir haben. Er ist sehr zuverlässig, geht auf Menschen zu und ist immer freundlich. Für die Crew ist er da, wenn gewünscht mit Gottesdienst (engl.) Bitte gerne wieder schicken.
* **Günter Bolze** kam sehr gut an und die Gäste nahmen interessiert an seinen Vorträgen teil. Er wirkt ab und an etwas wie ein Oberlehrer. Seine abendlichen Sextanten Kurse an Deck waren gut. Günter ist in seinem Fachgebiet sehr versiert. Sein Fachwissen ist erstaunlich, die Gäste waren sehr engagiert bei der Sache.

**Frühschoppen:**

* Hanseaten-Frühschoppen
* Stadel- Frühschoppen

**Sonstige Veranstaltungen:**

Weihnachtsmarkt,

Spanischer Abend

Sail away Spezial

Solo Matthias Graf

Solo Anne Becker

Solo Ivan Lytvynenko

**Fazit:**

Eine gelungene Reise, die mit viel abwechslungsreichem Programm versehen war. Trotz Corona und Masken in der Show Lounge, wurde das Programm im vollen Umfang präsentiert. Viele Programmpunkte werden im Gedächtnis der Gäste bleiben. Die Gäste haben die Leistung des Showensembles häufig gelobt und waren dankbar für schöne Abende.

Jan Philip Hofferbert  
Entertainment Manager / MS Artania

**Jörn Hofer**

Kreuzfahrtdirektor

12.01.2022

cc: Moritz Stedtfeld <moritzstedtfeld@yahoo.de>; Joerg Dunkel (info@joergdunkel.de); show@dts-kreuzfahrt.com; BSM - Martin Oberfell <martin.oberfell@schultecruise.com>; fleet@phoenixreisen.com; B.Drechsel@phoenixreisen.com; art@phoenixreisen.com; ARTANIA - Assistant Cruise Director <Assistant.Cruise.Director@MS-Artania.com>; upontheship@aol.com; ARTANIA - Cruise Director - Joern Michael Steffen Hofer <Cruise.Director@MS-Artania.com>; ARTANIA - Master - Morten Arne Hansen <Master@MS-Artania.com>; ARTANIA - Hotel Manager - Thomas Appenzeller <Hotel.Manager@MS-Artania.com>; chris.schaedel@gmx.de; Christian Adlmaier (Christian.Adlmaier@gmx.de); christian. rippel@rtmantalya. com (christian.rippel@rtmantalya.com); joern-hofer1@freenet. de (joern-hofer1@freenet.de); k.gruschka@hotmail.de; mbzdega@web. de (mbzdega@web.de); BSM - Bos, Richard <richard.bos@schultecruise.com>; BSM - Springer, Martin <martin.springer@schultecruise.com>; BSM - Oertel, Frank <frank.oertel@schultecruise.com>; Christian Adlmaier (Christian.Adlmaier@gmx.de); Sinah Lucius (CSDE-SMC) <sinah.lucius@schultecruise.com>; B.Drechsel@phoenixreisen.com; G.Zisopoulos@phoenixreisen.com; M.Weis@phoenixreisen.com; N.Jepsen@PhoenixReisen.com